



Hallstatt – 7000 Jahre Salzbergbau, 250 Jahre Forschung

Exkursion zu den prähistorischen Salzbergwerken

Samstag, 19. Oktober bis Sonntag, 20. Oktober 2019

Organisation: Hans Reschreiter

- 19. Oktober: Mathematischer Turm des Stiftes
Kremsmünster, Park der Kaiservilla von Bad Ischl
- 20. Oktober: Salzbergtal und archäologische Ausgrabungen im Salzbergwerk, aktuelle Forschungsergebnisse

Kosten: € 210,- pro Person; nur Doppelzimmer vorhanden!
Inkludiert: Fahrt in komfortablem Reisebus + Übernachtung,
alle Eintritte und Führungen; nicht enthalten: Mittag- und
Abendessen

Nähere Informationen unter freunde.nhm-wien.ac.at
Schriftliche Anmeldung bis 16. September bei Oliver Macek:
fnhmv@nhm-wien.ac.at

Veranstaltung der Freunde des NHM Wien, der Salzwelten
Hallstatt und Fuchs Reisen



Info Freunde des NHM Wien: freunde.nhm-wien.ac.at
Kalendarium: freunde.nhm-wien.ac.at/kalender.html

Öffnungszeiten NHM Wien: Do–Mo, 9.00–18.30 Uhr
Mi 9.00–21.00 Uhr | Di geschlossen

Öffnungszeiten Narrenturm: Mi 10.00–18.00 Uhr
Do und Sa 10.00–13.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene € 12,- (NHM Wien) bzw.
€ 4,- (Narrenturm) | bis 19 Jahre freier Eintritt
Freunde des NHM Wien freier Eintritt

Online-Tickets: www.nhm-wien.ac.at/ticketing

Info: www.nhm-wien.ac.at | Anmeldung: +43 1 521 77-335



NHM Wien Digitales Planetarium



Beeindruckende Filme und Liveshows in Fulldome-Projektion

Karten: € 5,- | bis 19 Jahre € 3,- | zuzüglich Museumseintritt
Karten sind am Infostand (Eingangshalle) erhältlich
oder über die NHM Wien-Homepage zu buchen!

Öffentliches Programm auch mit Vormittagsterminen –
für Schulgruppen ohne Mindestpauschale buchbar

Beginnzeiten: www.nhm-wien.ac.at/planetarium

NHM Wien Über den Dächern Wiens

Ein kulturhistorischer Spaziergang durch das Museum, der am
Dach des Hauses mit einem fantastischen Wienblick endet,
wird zum unvergesslichen Erlebnis.

jeden Freitag, Samstag und Sonntag, 15.00 Uhr (englisch) und
16.00 Uhr (deutsch) sowie jeden Mittwoch, 18.30 Uhr (deutsch)

Gültige Eintrittskarte und Führungskarte (€ 8,-) erforderlich

NHM Wien Kids & Co ab 3 Jahren

Führungen für Kinder ab 3 Jahren
jeden letzten Sonntag im Monat, 16.00 Uhr
Führungskarte: € 4,-

- So, 27. Oktober, 16.00 Uhr:
Wovor gruselt's dich?

Wie giftig sind Spinnen wirklich?
Wie kannst du giftige Schlangen
von ungiftigen unterscheiden?
Fliegen Fledermäuse wirklich in
die Haare? Wir durchsuchen
unsere „Schatzkiste“ nach
Gruseligem!



NHM Wien Kids & Co ab 6 Jahren

Führungen und Aktivitäten für Familien

Samstag, Sonn- und Ferientage, 14.00 Uhr | Führungskarte: € 4,-

- Sa, 5. und So, 6. Oktober, 14.00 Uhr:
Affen-Bande

Wie viel Affe steckt in uns, und wie leben unsere Verwandten
Gorilla, Schimpanse und Co?

- Sa, 12. und So, 13. sowie
Sa, 19. und So, 20. Oktober, 14.00 Uhr:
Saurier, Saurier, Saurier

- Sa, 26. und So, 27. Oktober, 14.00 Uhr:
Gruselmonster einmal anders

- Mi, 30. Oktober bis So, 3. November, 14.00 Uhr:
Gruselmonster einmal anders

Ob Schlange, Spinne oder Schnecke – im Museum erfährst du,
wovor du dich wirklich in Acht nehmen solltest und welchen
Tieren du entspannt begegnen kannst.

NHM Wien Mikrotheater

Winzige Mikroorganismen und andere Naturobjekte live
in Großprojektion

jeden Samstag, 13.30 und 14.30 Uhr
jeden Sonntag und Feiertag, 13.30, 14.30 und 16.30 Uhr

- Sa, 5. und So, 6. sowie
Sa, 12. und So, 13. Oktober:
Mikro-Allerlei

- Sa, 19. und So, 20. Oktober:
Mikro-Allerlei

- Sa, 26. und So, 27. Oktober:
Monster unter dem Mikroskop



DIE HIGHLIGHTS IM OKTOBER

AUSSTELLUNGEN

Der Mond

Sehnsucht, Kunst & Wissenschaft

Kabinette 1–4 und Säle 17–18 | Ab 30. Oktober

Der Mond ist nicht nur ein hochinteressanter kosmischer Körper mit bewegter Vergangenheit, sondern hat auch eine enorme Anziehungskraft auf Romantiker, Schriftsteller und Künstler. Das 50. Jubiläumsjahr der ersten bemannten Mondlandung ist Anlass, den Mond aus verschiedensten Perspektiven zu betrachten.

Flora Photographica

Die Zeit dazwischen

Fotografien von Petra Lutnyk

Saal 50 | Nur noch bis 6. Oktober!

Japan und das NHM Wien – eine Erfolgsgeschichte

150 Jahre Japanisch-Österreichische Freundschaft

Ab 19. Oktober

Ausgewählte, aus Japan stammende Exponate an einem Pfad durch die Schausammlung dokumentieren die lange Kooperation mit Japan.

VERANSTALTUNGEN EXTERN

Winzig und rar

Auf der Suche nach Österreichs

einzigsten Höhlenschnecken

Luise Kruckenhauser und Lukas Plan

Dienstag, 22. Oktober, 18.15 Uhr | Vortrag
in der Bibliothek der Karst- und Höhlen-Arbeitsgruppe,
Mariahilferstraße 2

Körper unter Strom

Samstag, 5. Oktober, 11.00 Uhr | im Narrenturm

Abendführung im Narrenturm

Donnerstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr

Treffpunkt jeweils: Spitalgasse 2, Hof 6, 1090 Wien
Anmeldung und Information für beide Führungen:
+43 1 521 77-605 oder eduard.winter@nhm-wien.ac.at

EVENTS IM NHM WIEN

Salzbergwerk Hallstatt virtuell erleben

Sonntag, 6. Oktober, 14.00 Uhr

Treffpunkt Hallstattsaal

Eintauchen mit VR (Virtual Reality) Brille in die faszinierende Welt der Bergleute vor 3.000 Jahren

Tickets: € 24,- | Vorverkauf an der Kassa

In Kooperation mit den Salzwelten Hallstatt

Abend mit Apollo-Astronauten

Mittwoch, 30. Oktober, 18.30 Uhr | Vortragssaal

Lassen Sie sich überraschen!

Gültige Eintrittskarte erforderlich

Veranstaltungsbesuch frei

NHM Wien Vortrag

WissenschaftlerInnen des Museums und Gastvortragende präsentieren neueste Forschungsergebnisse und aktuelle Themen.
Gültige Eintrittskarte erforderlich | Der Besuch des Vortrags ist frei.

- **Mittwoch, 2. Oktober, 18.30 Uhr:**
Auf den Spuren der explodierenden Ameisen Borneos
Alice Laciny (Konrad-Lorenz-Institut Klosterneuburg)
und Herbert Zettel

Zwischen 2014 und 2019 beschäftigte sich ein internationales Projektteam mit den „explodierenden“ Ameisen Südostasiens, mit ihrer Ökologie und Evolution, ihrem Kastensystem und der namensgebenden Selbstaufopferung.

Veranstaltung der Freunde des NHM Wien und des NHM Wien

- **Mittwoch, 9. Oktober, 18.30 Uhr:**
Am Ende kommt alles ans Licht
Walther Parson (Universität Innsbruck)

Der Molekularbiologe Walther Parson und Experte für DNA-Analysen stellt seine spektakulärsten Fälle vor, etwa die Identifikation der vermissten Zaren-Kinder Romanov sowie das Rätsel um die Schädelreste von Friedrich Schiller und Wolfgang Amadeus Mozart und die Entdeckung von 19 (lebenden) Tirolern, die mit dem „Ötzi“ verwandt sind.

Veranstaltung der Freunde des NHM Wien, des NHM Wien und der Anthropologischen Gesellschaft Wien

- **Mittwoch, 16. Oktober, 18.30 Uhr:**
SEEC – Photography at the speed of light
Enar de Dios Rodriguez, Philipp Haslinger (Technische Universität Wien) und Thomas Juffmann (Universität Wien)

Das Kunstprojekt macht die Bewegungen des Lichts in kurzen Video-Clips sichtbar. Mit modernster Kameratechnologie wird aufgezeichnet, wie sich Licht innerhalb weniger Nanosekunden bewegt – viel zu schnell, um vom menschlichen Auge wahrgenommen zu werden.

- **Mittwoch, 30. Oktober, 18.30 Uhr:**
Überraschungsabend mit einem Apollo-Astronauten

Ein spannender Abend mit Stories und Informationen zum Apollo-Programm aus erster Hand erwartet Sie!

NHM Wien Thema

Schausammlungsobjekte erzählen spannende Geschichten.
Führungskarte € 4,-

- **Sonntag, 6. Oktober, 15.30 Uhr:**
Gemälde in den Schausälen des Museums
Markus Pausch

Gletscher, Erdpyramiden und Höhlenbewohner auf den Gemälden in den Schausälen des Hochparterres. Mit ihren naturwissenschaftlichen Inhalten waren die Bilder von Anfang an als Teil der Schausammlung konzipiert. Ferngläser mitbringen!

- **Sonntag, 13. Oktober, 15.30 Uhr:**
Die Novara-Expedition (1857–1859)
und die „Ausbeute“ für das NHM Wien
Brigitta Schmid und Robert Pils

25.000 Objekte für die Sammlungen, Reiseberichte, Aufsammlungs-Protokolle, wissenschaftlichen Aufzeichnungen und Bildmaterial sowie jede Menge neuer Erkenntnisse und Erfahrungen in Wissenschaft und Technik kamen unter anderem dem späteren NHM Wien zugute.

- **Sonntag, 20. Oktober, 15.30 Uhr:**
Bedrohte und ausgestorbene Säugetiere
Katharina Stefke

Manche Säugetiere kommen heute nur mehr in den Sammlungen von Naturmuseen vor, wie der Beutelwolf oder Stellersche Seekuh. Andere Arten konnten buchstäblich in letzter Sekunde gerettet werden.

- **Sonntag, 27. Oktober, 15.30 Uhr:**
30 Jahre „Schnecken entdecken“ –
Die ultimative Jubiläumsführung
Peter Sziemer

In den Meeren, im Süßwasser und an Land gibt es weltweit über 60.000 Schneckenarten. Sie begeistern uns durch ihre Vielfalt, ihre Schönheit und eine Reihe von erstaunlichen Anpassungen.